KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels
Ortsgemeinde Dernbach
AGS-Schlüssel: 33701017

Stichtag: 31.08.2017

Hauptwohnung gesamt: 460 Nebenwohnung gesamt: 27 Einwohner gesamt: 487
Anzahl der bewohnten Straßen: 11
Anzahl der bewohnten Adressen: 171

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	226	49,13	234	50,87	460	100
davon Ausländer	17	54,839	14	45,161	31	6,739
gemeldete Nebenwohnungen	13	48,148	14	51,852	27	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**239**	**49,076**	**248**	**50,924**	**487**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	17	3,696	16	3,478	33	7,174
10-19 Jahre	26	5,652	24	5,217	50	10,87
20-29 Jahre	22	4,783	17	3,696	39	8,478
30-39 Jahre	32	6,957	27	5,87	59	12,826
40-49 Jahre	28	6,087	35	7,609	63	13,696
50-59 Jahre	44	9,565	45	9,783	89	19,348
60-69 Jahre	32	6,957	36	7,826	68	14,783
70-79 Jahre	15	3,261	21	4,565	36	7,826
80-89 Jahre	10	2,174	12	2,609	22	4,783
90-99 Jahre	0	0	1	0,217	1	0,217
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**226**	**49,13**	**234**	**50,87**	**460**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	7	1,522	6	1,304	13	2,826
3-5 Jahre	2	0,435	4	0,87	6	1,304
6-15 Jahre	21	4,565	22	4,783	43	9,348
16-17 Jahre	7	1,522	3	0,652	10	2,174
18-20 Jahre	9	1,957	5	1,087	14	3,043
gesamt	**46**	**10**	**40**	**8,696**	**86**	**18,696**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	2	0,435	0	0	2	0,435
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	0	0	1	0,217	1	0,217
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	0	0	3	0,652	3	0,652
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	2	0,435	3	0,652	5	1,087
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	1	0,217	2	0,435	3	0,652
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	4	0,87	1	0,217	5	1,087
gesamt	**9**	**1,957**	**10**	**2,174**	**19**	**4,13**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	51	11,087	59	12,826	110	23,913
römisch-katholisch	104	22,609	106	23,043	210	45,652
altkatholisch	0	0	1	0,217	1	0,217
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	1	0,217	1	0,217	2	0,435
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	3	0,652	8	1,739	11	2,391
ohne Angabe, gemeinschaftslos	66	14,348	59	12,826	125	27,174
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	1	0,217	0	0	1	0,217
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**226**	**49,13**	**234**	**50,87**	**460**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	90	19,565	70	15,217	160	34,783
verheiratet	109	23,696	111	24,13	220	47,826
verwitwert	6	1,304	28	6,087	34	7,391
geschieden	14	3,043	22	4,783	36	7,826
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	7	1,522	3	0,652	10	2,174
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**226**	**49,13**	**234**	**50,87**	**460**	**100**

Die Daten wurden am 22.11.2017 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.